

Dazwischensein 1-9
Möglichkeitsräume
2024

Dazwischensein 8
Judith Egger
(Möglichkeitsraum)

Fabian Hesse &
Mitra Wakil
(Filmprogramm)

Ausstellung von 11. Oktober bis 7. November 2024
Eröffnung Donnerstag, 10. Oktober 2024, 18 bis 21 Uhr

Im Jahr 2024 setzt ‚Dazwischensein‘ den gedanklichen Überbau für neun kurze, künstlerische Einzelpräsentationen, die das Thema in seinen verschiedenen Aspekten untersuchen. Dazwischensein kann ein Gedanke, Zustand oder auch ein Gefühl sein. Wir wollen Dazwischensein als Möglichkeit begreifen, mehr zu sehen und verschiedene Sichtweisen gleichzeitig in sich zu erfassen.

„Umhöhlt und von Dunkelheit umschlossen, Erdgeruch in der Nase, entzünde ich ein Feuer. Meine Wurzelhände wachsen tief, während der Geist weite Räume und Zeiten durchwandert bis zum Ursprung (kommen wir nicht alle aus einer Höhle?). Es drängt mich raus und ich lerne Tag und Nacht kennen, den Regen und die Energie der Sonne. Mir wachsen Blätter, Blüten und Früchte bis alles vermorscht und ich zurückkehre ins Dunkel, bereit für den nächsten Zyklus.“ Judith Egger

Judith Egger (*1973 in Gräfelfing) lebt und arbeitet in München. Egger absolvierte eine Ausbildung zur Holzschnitzerin in Oberammergau und studierte Kommunikationsdesign an der FH Augsburg sowie am Royal College of Art in London. Unkontrolliertes organisches Wachstum, parasitäre Organismen und radikale Transformationsprozesse gehören zu ihren Forschungsgebieten – seit 2004 recherchiert sie unter anderem als Direktorin des parasitären Instituts für Hybristik und empirische Schwellkörperforschung die alles antreibende Lebenskraft, die Schwellkraft, die jedem Organismus innewohnt und die der Mensch in letzter Konsequenz nicht kontrollieren kann. Sie plädiert für eine neue Beziehung mit allem Lebendigen, welche nicht von Dominanz, Trennung und Unterwerfung geprägt ist, sondern vom Wissen über die gegenseitige Abhängigkeit und von tiefer Verbundenheit. Dabei bewegt sie sich mit Vorliebe in den Grenzbereichen von bildender Kunst, Installation und Performance. In Dazwischensein 8 wird Judith Egger an ihre Videoperformance-Reihe ‚Transmissions‘ anknüpfen. Nachdem sie seit 2018 mit Pflanzen, Tieren, dem Wasser und dem Wind performativ Kontakt aufgenommen hat, wendet sie sich nun dem Feuerelement zu. Die Kraft des Feuers steht für radikale Transformation, für ein maximales Dazwischen und genau diesen Vorgang möchte sie künstlerisch ausloten (ohne dabei zu verbrennen).

Gesprächspartner: Thorsten Nolting (*1964) ist studierter Theologe und arbeitet als Pfarrer, Publizist und Ausstellungsmacher. Er lehrte Philosophie im Fachbereich Grafikdesign an der Hochschule Düsseldorf und war bis 2022 Vorstandssprecher der Diakonie München und Oberbayern. Aktuell ist Nolting Geschäftsführer des Bethels im Norden und Redakteur der Zeitschrift Kunst und Kirche – Magazin für Kritik, Ästhetik und Religion.

Fabian Hesse & Mitra Wakil (*1980 in Augsburg und *1975 Kabul) sind ein Kunst-Duo, die sich mit den Tech-Knowledgies der digitalen Fabrikation beschäftigen. In ihrer künstlerischen Praxis nutzen sie 3D-Druck, (post-)digitale Modellierverfahren sowie die Lücken und Leerstellen neuer Technologien, um deren Potenzial für alternative Realitäten zu erforschen. Sie verwenden Modi der Verfremdung als spekulative Formen des Weltenbauens in Skulptur, Installation und performativen Szenarien. In kollektiven Situationen und Plattformen auch an der Schnittstelle zur Mediation, schaffen Wakil und Hesse Ausgangspunkte für eigenwillige und selbstbestimmte Veränderungen, um emanzipatorischen Perspektiven und Nutzungen digitaler Fabrikationstechnologien Raum zu geben. Hesse & Wakil's Werke waren u.A. in der Pinakothek der Moderne, dem Haus der Kunst München, dem Kunstmuseum Bonn, Kunstsammlungen Chemnitz, Kunstverein Wolfsburg, Halle für Kunst Lüneburg, dem Lenbachhaus München, Kunstverein Göttingen, Haus der Kulturen der Welt in Berlin, Goethe-Institut Bangalore, 54th Venice Biennale, Architecture Biennale Rotterdam, nGbK Berlin, zu sehen. Im Rahmen ihrer Professur an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig (HGB) im Bereich Medienkunst bauen Hesse & Wakil einen Lehr- und Forschungsbereich für digitale Fabrikation auf. Sie leben und arbeiten in München, Berlin, Leipzig.

Filmprogramm
Kuratiert von Fabian Hesse & Mitra Wakil

Programm
Eröffnung

DG Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst e.V.
DG Kunstraum Diskurs Gegenwart
Finkenstraße 4 80333 München Telefon +49(0)89 28 25 48
info@dg-kunstraum.de www.dg-kunstraum.de

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 18 bis 21 Uhr
Einführung 19.30 Uhr

Judith Egger im Gespräch mit Thorsten Nolting
Donnerstag, 17. Oktober 2024, 19 Uhr

Finissage mit Musik
Donnerstag, 7. November 2024, 19 Uhr

Weitere Informationen und aktuelle Termine finden Sie unter www.dg-kunstraum.de

Bitte kontaktieren Sie Daniela Lange bei Nachfragen zu Text- oder Bildmaterial telefonisch unter +49 89 282548 oder per E-Mail unter presse@dg-kunstraum.de